

DER SPIEGELWALD SB BOTE

Mittwoch, 6. Juni 2012
Jahrgang 2012 • Nr.11

**Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt
Grünhain-Beierfeld mit den Stadtteilen
Beierfeld, Grünhain und Waschleithe und
der Gemeinde Bernsbach**

Herausgeber: Stadt Grünhain-Beierfeld, Gemeinde Bernsbach und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75. Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister Joachim Rudler (Stadt Grünhain-Beierfeld) und Frank Panhans (Gemeinde Bernsbach), für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.



23.
Helmut-Scharner-
Gedenkturnen
des Turnvereins 1864 Bernsbach e.V.

am 16. Juni 2012
um 14:00 Uhr
in der Vereinsturnhalle
Bernsbach

Wir laden alle Turnfreunde und Gönner als Zuschauer zu diesem Wettkampf herzlich ein!

Hinweise der Redaktion:

Die Ausgabe Nr. 12 Jahrgang 2012 unseres Amtsblattes „Der Spiegelwaldbote“ erscheint am
Mittwoch, dem 20. Juni 2012.

Beiträge hierfür sind bis spätestens Freitag, den 8. Juni 2012, in der jeweiligen Kommunalverwaltung einzureichen.

Stadt Grünhain-Beierfeld an presse@beierfeld.de
Gemeinde Bernsbach an presse@bernsbach.de

Die Beiträge sollten möglichst auf elektronischem Weg übermittelt werden; aber auch eine Abgabe von Artikeln auf Datenträgern ist möglich.

Der Spiegelwaldbote ist online unter www.beierfeld.de/Presse/Amtsblatt zu finden.

Ihre Redaktion „Der Spiegelwaldbote“



Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

Drei tolle Pfingsttage auf dem Spiegelwald

Weit über 2000 Wanderer und Ausflügler nutzten das sonnige Pfingstwetter zu einem Besuch auf dem Spiegelwald. Wie bereits in den Jahren zuvor hatte der Tourismus-Zweckverband für Jung und Alt ein abwechslungsreiches Programm organisiert. Bei musikalischer Unterhaltung und guter gastronomischer Versorgung waren die Sitzplätze vor dem Turm stets gut besetzt.



Auch in diesem Jahr war der Spiegelwald für viele wieder ein beliebtes Wanderziel.

Voll auf ihre Kosten kamen auch alle kleinen Besucher. Kinder konnten auf der Hüpfburg toben, Kinderbagger und Ponykutsche fahren oder sich beim Basteln und Kinderschminken die Zeit vertreiben. Am Ende der drei Pfingstta-



ge zeigten sich alle überaus zufrieden. Die gekommenen Besucher erlebten bei herrlichem Pfingstwetter angenehme Stunden, und der Wirt mit seiner Mannschaft, alle Händler und Organisatoren freuten sich über die gute Resonanz.

Mit lustigen Ballontieren eroberte das Team von Isi's Kunststube & Ballonkunst viele Kinderherzen.



Mit dem traditionellen ökumenischen Gottesdienst und anschließendem Posaunenblasen begann der Pfingstmontag.



Den musikalischen Schlusspunkt der diesjährigen Spiegelwaldkirmes setzten die „Erbschleicher“.

Öffentliche Bekanntmachung

Mit Schreiben vom 11.05.2012, AZ: 093.12/1-12-030.mz-6060-22/2012 wurde die Haushaltsatzung des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald für das Haushaltsjahr 2012 rechtsaufsichtlich bestätigt.

Der Wortlaut der Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Satzung mit ihren Anlagen ab dem 18.06.2012 für sieben Arbeitstage in den Rathäusern der

- Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld,
 - Gemeinde Bernsbach, Straße der Einheit 5, 08315 Bernsbach,
- zu den Öffnungszeiten zur Einsichtnahme ausliegt.

Grünhain-Beierfeld, den 06.06.2012



Rudler
Verbandsvorsitzender

Haushaltsatzung des Tourismus Zweckverbandes Spiegelwald für das Haushaltsjahr 2012

Auf Grund von § 58 des Sächsischen Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) und § 74 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO) erlässt der Tourismus Zweckverband Spiegelwald folgende Haushaltsatzung für das Jahr 2012:

§ 1

Der Haushaltplan wird festgesetzt mit

- den Einnahmen und Ausgaben von je
382.050,00 EUR,
davon im Verwaltungshaushalt
187.200,00 EUR
und im Vermögenshaushalt
194.850,00 EUR,
- dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von 0,00 EUR,
- dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von 0,00 EUR.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgelegt auf 15.000,00 EUR.

§ 3

Auf der Grundlage einer Umlage von 60.000,00 EUR ergibt sich für die Mitgliedsgemeinden folgende Verbandsumlage (Einwohnerzahl 30.06.2010):

Grünhain-Beierfeld (6.157 Einwohner)	34.857,52 EUR
Bernsbach (4.441 Einwohner)	25.142,48 EUR.

Für investive Zwecke wird eine Investitionsumlage in Höhe von 22.000,00 EUR erhoben. Dieser Betrag teilt sich entsprechend der Einwohnerzahlen wie folgt:

Grünhain-Beierfeld	12.781,09 EUR
Bernsbach	9.218,91 EUR.

§ 4

Diese Haushaltsatzung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Grünhain-Beierfeld, den 25.05.2012



Rudler
Verbandsvorsitzender

Allgemeines

TAG DER REGIONEN 2012

Machen Sie mit!

Der bundesweite Aktionstag „Tag der Regionen“ macht bereits seit 14 Jahren zum Erntedanksonntag sowie eine Woche davor und danach Werbung für die Stärken der Regionen – für regionale Produkte, regionale Dienstleistungen und regionales Engagement.

In diesem Jahr sollen am Hauptaktionstag

30. September 2012

sowie im Aktionszeitraum vom

21. September bis 7. Oktober 2012

die Chancen regionaler Wirtschaftskreisläufe unter dem Motto

**„Zukunft durch Nähe –
wirtschaftlich, ökologisch, sozial“**

ins öffentliche Bewusstsein gerückt werden.

Die Beteiligungsmöglichkeiten sind dabei vielseitig. Die Themen reichen von Landwirtschaft, Lebensmittel, Handwerk und Energie über Naherholung, Gastronomie und nachhaltigen Tourismus bis hin zu sozialer Nähe.

Nutzen auch Sie den Aktionstag, um auf Ihre regionalen Produkte und Dienstleistungen bzw. Ihre regionale Initiative aufmerksam zu machen!

Melden Sie Ihre Aktion kostenlos

Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.

Ansprechpartnerin: Nadja Huth

Eisenstr. 7, 09456 Mildenau

Tel.: 03733 5005916

Fax: 03733 678955

E-Mail: nadja.huth@sik-militz.de

Neben der Bereitstellung von Plakaten erfolgt u. a. eine gebündelte Darstellung der Aktionen im sächsischen Veranstaltungsheft sowie im Internet.

Der Tag der Regionen in Sachsen wird koordiniert und öffentlichkeitswirksam nach außen getragen durch das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. (SLK) sowie seinen Kooperationspartner Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e.V. (CSB) mit Unterstützung durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft. Schirmherr in Sachsen ist Staatsminister Frank Kupfer.

www.tagderregionen-sachsen.de

*Wir gratulieren recht
herzlich zum Geburtstag*



im Stadtteil Beierfeld

Frau Ursula Hecker	am 08. Juni zum 82. Geburtstag
Herrn Arnfried Lang	am 08. Juni zum 82. Geburtstag
Herrn Werner Wiedrich	am 09. Juni zum 84. Geburtstag
Frau Lieselotte Smetana	am 14. Juni zum 86. Geburtstag
Frau Jutta Lange	am 17. Juni zum 85. Geburtstag
Herrn Manfred Behr	am 18. Juni zum 80. Geburtstag

im Stadtteil Grünhain

Herrn Walter Pogoda	am 06. Juni zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Fritzsche	am 08. Juni zum 83. Geburtstag
Frau Gertraud Kreyßel	am 09. Juni zum 88. Geburtstag
Frau Magda Richter	am 16. Juni zum 83. Geburtstag
Frau Christa Sieber	am 17. Juni zum 82. Geburtstag
Herrn Johannes Weigel	am 19. Juni zum 86. Geburtstag
Frau Hildegard Köhler	am 20. Juni zum 89. Geburtstag

in Bernsbach

Frau Dorotea Fest	am 06. Juni zum 86. Geburtstag
Frau Magda Lang	am 07. Juni zum 88. Geburtstag
Herr Hermann Apel	am 08. Juni zum 81. Geburtstag
Frau Irene Georgi	am 10. Juni zum 85. Geburtstag

Herrn Erich Weiß	am 10. Juni zum 84. Geburtstag
Frau Hanna Pöhler	am 11. Juni zum 90. Geburtstag
Frau Gerda Sonntag	am 14. Juni zum 87. Geburtstag
Frau Alice Breifeld	am 15. Juni zum 87. Geburtstag
Frau Marga Göthel	am 16. Juni zum 85. Geburtstag
Frau Ruth Goldhahn	am 20. Juni zum 90. Geburtstag
Frau Johanne Göthel	am 20. Juni zum 88. Geburtstag
Frau	
Marianne Recknagel	am 20. Juni zum 85. Geburtstag

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern
in Grünhain-Beierfeld, ST Grünhain
am 14. Juni 2012

Herr Gotthold und Frau Wilma Leonhardt

Den 55. Hochzeitstag begehen
in Grünhain-Beierfeld, ST Grünhain
am 08. Juni 2012

Herr Reiner und Frau Gudrun Groß

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern
in Grünhain-Beierfeld, ST Beierfeld
am 09. Juni 2012

Herr Rudolf und Frau Irene Gehart

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.



Stadt Grünhain-Beierfeld



Öffentliche Bekanntmachungen



**Beschlüsse der 26. Sitzung
des Verwaltungsausschusses
vom 21. Mai 2012**

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/108/26

Der Verwaltungsausschuss stellt fest, dass die Tätigkeit des Bürgermeisters als Beiratsmitglied bei der Enviam nicht dem Hauptamt zuzuordnen ist und demnach unter die sächsische Nebentätigkeitsverordnung (Sächs. NtVO) fällt.

Der Beschluss Nr.: VA-2009-2014/95/23 zur Verwendung der rückgezählten Vergütungen

„Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Stadt Grün-

hain-Beierfeld beschließt, die zurückgezählten Vergütungen des Bürgermeisters entsprechend der Sächsischen Nebentätigkeitsverordnung – SächsNTVO zur Aufstockung der Verfügungsmittel für gemeinnützige Zwecke zu verwenden.“

bleibt bestehen.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/109/26

Der Verwaltungsausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, eine noch zu vermessende Teilfläche in der Größe von ca. 25 m² aus Flurstück 845/1 der Gemarkung Beierfeld zum Preis von 3,50 EUR/m² von Herrn Stephan Stiehler, wohnhaft Kantstraße 4 in 08344 Grünhain-Beierfeld, zu erwerben. Die Notar- und Vermessungskosten trägt die Stadt Grünhain-Beierfeld.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/110/26

Der Verwaltungsausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, das Flurstück 661/5 der Gemarkung Beierfeld mit einer Größe von 771 m² zum Preis von 1,00 EUR an den Antragsteller Herrn Chris Röbner, wohnhaft Waschleithen Straße 21 in Grünhain-Beierfeld, zu veräußern. Die Notarkosten sind vom Antragsteller zu tragen. Die auf dem Grundstück liegenden Belastungen/Rechte sind vom Antragsteller zu übernehmen.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/114/26

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, einem Antrag auf Ratenzahlung für die Zeit von Mai 2012 bis August 2012 in 3 Raten und einer Schlussrate zzgl. Zinsen zuzustimmen.

Grünhain-Beierfeld, den 22.05.2012

[Handwritten signature]

Rudler
Bürgermeister



Terminkalender

**für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld
und dessen Gremien**

Monat Juni 2012:

Sitzung Stadtrat

Montag, 11. Juni 2012, 19.00 Uhr, Rathaus Stadtteil Beierfeld

Änderungen und Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen öffentlichen Bekanntmachungen.

[Handwritten signature]

Rudler
Bürgermeister

Allgemeines

Dorfwettbewerb geht in die nächste Runde



Bereits zum 8. Mal wird in Sachsen der Sächsische Dorf-wettbewerb ausgetragen. Nachdem es Waschleithe im ver-gangenen Jahr auf Platz 1 im Erzgebirgskreis schaffte, steht nun die Teilnahme am Landeswettbewerb kurz bevor. Mit Waschleithe bewerben sich zwölf weitere sächsische Dörfer um den begehrten Titel.

Wie gut die einzelnen Dörfer für die Zukunft aufgestellt sind, schätzt eine Expertenkommission anhand von sechs Bewertungskriterien ein. Dazu gehören Leitbild und Kon-zepte, die wirtschaftliche Entwicklung und Versorgung, so-ziale und kulturelle Aktivitäten, die Bau- und Grüngestal-tung sowie die Einbindung des Dorfes in die Kulturland-schaft. Bei der Gesamtbewertung beachten die Juroren die Ausgangssituation und Gestaltungsmöglichkeiten jedes Dorfes, so dass kleine und große Dörfer unabhängig von ihrer räumlichen Lage und Größe die gleichen Chancen haben. Der Vorortbesuch der elfköpfigen Kommission in Waschleithe findet am **20. Juni 2012** statt. Treff ist 10 Uhr auf dem Parkplatz an der Freilichtbühne. Alle Einwohner sind zur Teilnahme herzlich einladen.

Aus der Verwaltung

Bau- und Investmanagement
Informationen zum Straßenbau

Die Arbeiten zum Ausbau der August-Bebel-Straße in Beierfeld schreiten sichtlich voran. In den vergangenen Tagen wurden parallel zur Verlegung verschiedener Kabel (envia, Straßenbeleuchtung, Antenne) Granitborde gesetzt sowie Gehwege und Parkflächen gepflastert.



Die Arbeiten an der S 270 erstrecken sich gegenwärtig in Höhe des ehemaligen „Gasthof Krone“.

SG Kultur

Wissensreicher Homöopathie-Vortrag
im Fritz-Körner-Haus

Auf Grund der großen Resonanz beim letzten Infoabend finden am 14. Juni 2012 jeweils um 17 und 20 Uhr weitere Vorträge von Heilpraktiker Jens Legait zum Thema „Ho-möopathie als Mittel der Wahl bei akuten und chronischen Krankheiten“ statt. An diesem Abend soll Interessierten näher gebracht werden, wie die Idee der Homöopathie entstand, wie sie wirkt und wo sie eingesetzt werden kann sowie die Dosierung. Da Kinder besonders gut auf homöo-pathische Behandlung ansprechen, wird auch dieses spe-zielle Anwendungsgebiet näher beleuchtet. Außerdem wird dieses Mal auf typische Frühjahrsbeschwerden wie Aller-gien, Heuschnupfen oder Kopfschmerzen und deren Be-handlung eingegangen.

Der Vortrag wird untermauert mit Beispielen aus der täg-lichen Arbeit in der Naturheilpraxis von Jens Legait. Fragen der Besucher sind erwünscht! Die Veranstaltung und die bereitgestellten Unterlagen sind *kostenfrei*. Um Voranmel-dung im Fritz-Körner-Haus unter Tel. 03774-6625996 wird gebeten. Weiterreichende Fragen zur Thematik sind an Herrn Legait zu richten (Tel. 0151-57853864 oder 03774-645883 bzw. www.naturheilpraxis-erzgebirge.de).

Grünhainer Klosterfest erlebt 32. Auflage

Großes Stadtfest steigt vom 22. bis
24. Juni 2012 in Grünhain

Ende Juni ist es endlich wieder so weit! Das Areal um den Fuchsturm wird sich in ein großes Festgelände verwandeln und mit einem Mittelalterspektakel Alt und Jung zum Feiern einladen. Vom 22. bis 24. Juni werden Gaukler, Händler, Handwerker und Ritter die Besucher verzaubern und diese in eine längst vergessene Zeit entführen.

Mitmachaktionen für Kinder, ein Frettchenzirkus, Theater-spiele von der Theatergruppe Grünhain und vom Straßen-theater Altenburg, Schützenumzug, Falknershow mit Mu-sik, Tavernenspiel, Feuer- und Fakiershow sowie mittelal-terliche Klänge werden für gute Stimmung und kurzweilige Unterhaltung sorgen.

Am gesamten Wochenende wird auf 2 Bühnen und an zahlreichen Ständen im gesamten Klostergelände ständig etwas los sein. Das genaue Programm wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Bereits jetzt sei darauf hingewie-sen, dass jeder, der **thematisch kostümiert** zum 32. Klos-terfest erscheint, **freien Eintritt** erhält.

Wegen des Klosterfestes wird es an allen drei Tagen ver-kehrstechnische Einschränkungen im Klostergelände ge-ben. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Konkrete Informa-tionen werden den Betroffenen eine Woche vor Festbeginn bekannt gegeben. Weitere Rückfragen sind unter Tel. 03774-6625996 möglich.

Alle Bürger der Stadt sollten sich den Termin des Festwo-chenendes fest vormerken. Erleben Sie vom **22. bis 24. Juni das 32. Klosterfest** mit großem Mittelalterspekta-kel in Grünhain!

Die Organisatoren und zahlreiche Akteure freuen sich auf erlebnisreiche Tage und viele Gäste.

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen der Stadt

Grundschule Grünhain KUCHENBASAR - ein toller Erfolg



Anlässlich des diesjährigen Traktorentreffens führte der Förderverein der Grundschule wieder einen Kuchenverkauf durch. Viele fleißige Muttis und Omas lieferten uns leckere Kuchen und Torten.

Die nicht unerheblichen Einnahmen werden für einen

Zuschuss zur Dresdenfahrt der Klassen 3 und 4, für Abschiedsgeschenke der Klasse 4 und für Begrüßungsgeschenke der neuen Schulanfänger verwendet.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer!

Der Vorstand des Fördervereins

Aus den Einrichtungen der Stadt



Belegungsplan „Fritz-Körner-Haus“

Monat Juni 2012

06.06.12, Mittwoch	
ab 13.00 Uhr	Seniorenachmittag
07.06.12, Donnerstag	
09.00 – 12.00 Uhr	Frauentreff
13.00 – 16.00 Uhr	Internetcafé
08.06.12, Freitag	
10.00 – 12.00 Uhr	Internetcafé
09.06.12, Samstag	
10.00 – 11.00 Uhr	Bücherei
11.06.12, Montag	
13.00 – 15.00 Uhr	Internetcafé
15.00 – 17.00 Uhr	Klöppeln für Kinder
17.00 – 19.00 Uhr	Klöppeln für Erwachsene
12.06.12, Dienstag	
13.00 – 16.00 Uhr	Internetcafé
15.00 – 17.00 Uhr	Bücherei
13.06.12, Mittwoch	
ab 13.00 Uhr	Seniorenachmittag
14.06.12, Donnerstag	
09.00 – 12.00 Uhr	Frauentreff
13.00 – 16.00 Uhr	Internetcafé
15.06.12, Freitag	
10.00 – 12.00 Uhr	Internetcafé
16.06.12, Samstag	
10.00 – 11.00 Uhr	Bücherei
	Privatvermietung

18.06.12, Montag

13.00 – 15.00 Uhr Internetcafé
15.00 – 17.00 Uhr Klöppeln für Kinder

19.06.12, Dienstag

13.00 – 16.00 Uhr Internetcafé

20.06.12, Mittwoch

ab 13.00 Uhr Seniorennachmittag

Bücherei Grünhain

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

auch in diesem Jahr bin ich wieder für euch da und habe schon eingekauft.

Ich hoffe, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Ein ganz tolles Buch ist von Udo Jürgens „Der Mann mit dem Fagott“. Dieses Buch ist nicht einfach eine Biografie, sondern vielmehr eine Familiengeschichte, angefangen mit der Geschichte des Großvaters von Udo Jürgens.

Auch die Biografie von Jan Josef Liefers ist bestimmt interessant.

Natürlich habe ich auch an Krimis, Thriller und historische Romane gedacht, so zum Beispiel Ken Follett „Sturz der Titanen“.

Vandenberg, Philipp

Das vergessene Pergament Anno Domini 1412: In Köln, Straßburg, Regensburg, Chartres und Amiens stürzen Pfeiler ein, bersten Treppen, lösen sich Schlusssteine aus den Gewölben der Dome und Kathedralen – Strafe Gottes oder Teufelswerk?

In einem fulminanten Roman erzählt Philipp Vandenberg die abenteuerliche Geschichte des Dombaumeisters Ulrich von Ensingen und der schönen Bibliothekarstochter Afra, die durch Zufall in den Besitz eines geheimnisvollen Pergaments gelangen. Der lateinische Text, in Geheimschrift von den Benediktinermönchen verfasst, enttarnt die wichtigste Urkunde des Vatikans als Fälschung. Als die beiden Liebenden begreifen, was es mit dem Pergament auf sich hat, befinden sie sich in höchster Lebensgefahr. Gnadenlos von der „Loge der Abtrünnigen“ verfolgt, beginnt eine wilde Jagd durch Kathedralen, Dome und Münster Europas. – Brillant recherchiert, erstaunlich wahr, spannend erzählt – vom Meister des Vatikan-Thrillers –

Pearse, Lesley

Im zarten Glanz der Morgenröte England, Ende der fünfziger Jahre. Camellia Northon ist 15, als sie ihr Leben bereits ganz allein in die Hand nehmen muss. Ihre Mutter ist unter ungeklärten Umständen zu Tode gekommen, ihren Vater hat sie nie kennen gelernt. Im Nachlass ihrer Mutter findet Camellia geheimnisvolle Briefe, die ihr wertvolle Hinweise bei der Suche nach ihrer wahren Herkunft liefern. Während ihrer rastlosen Reise in die Vergangenheit muss Camellia so manche bittere Erfahrung machen, ehe sie die Wahrheit und nicht zuletzt auch ihr eigenes Glück findet ...

Neslo, Jo

Das fünfte Zeichen Ein Kommissar am Tiefpunkt seiner Karriere, ein Mörder, der das hochsommerliche Oslo in Angst und Schrecken versetzt, ein Zeichen, das allen ein großes Rätsel aufgibt. Auf der Jagd nach einem Frauenmörder muss Hauptkommissar Harry Hole nicht nur Grenzen überschreiten.

– Das fünfte Zeichen ist Spannung, Grusel, Action und Erzählkunst vom Feinsten –

Haran, Elizabeth Der Ruf des Abendvogels
Irland, 1920: Tara bricht nach Australien auf, wo ihre Tante eine Farm besitzt. Doch ein Feuer an Bord des Überseedampfers kostet vielen Auswanderern das Leben. Tara nimmt sich der so zu Waisen gewordenen Geschwister Hannah und Jack an. Als sie endlich die Farm erreichen, finden sie diese am Rande des Ruins vor. Mit aller Kraft versucht Tara, die Farm von dem Untergang zu bewahren, wobei ihr Ethan, ein geheimnisvoller Einzelgänger aus dem Outback, zur Seite steht.

– Ein abenteuerliches und fesselndes Schicksal vor der farbenprächtigen Kulisse Australiens –

French, Tana Sterbenskalt
Frank Mackey, Undercover-Ermittler in Dublin, hat seine Familie seit 22 Jahren nicht gesehen. Doch als in einem Abbruchhaus ein grausiger Fund gemacht wird, muss er zurück an mehr als einen dunklen Ort.

Auch aus Annaberg haben wir wieder Bücher ausgeliehen. Also, nichts wie auf den Weg gemacht und schauen, was es bei mir Neues gibt.

Ich freue mich schon auf viele Besucher.

Wie immer eure Christel Goldhahn

Allgemeine Termine

Entsorgungskalender

Juni 2012

Restabfallgefäße

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
12.06.	11.06.	12.06.

Gelber Sack/Gelbe Tonne

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
11.06.	11.06.	11.06.

Papiertonne

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
11.06.	21.06.	11.06.

Bioabfallgefäße

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
12.06.	07.06.	12.06.

Biotonnenwäsche

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Waschleithe
19.06.	19.06.

Vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen der ZAS-Entsorgungsunternehmen!

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Hausbesuche sind vom Patienten bei der **Leitstelle Zwickau, Tel. 0375/19222**, anzumelden.

Bereitschaftsdienst Apotheken

Datum	Apotheken
06.06.2012	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
07.06.2012	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
08.06.2012	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
09.06.2012	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
10.06.2012	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
11.06.2012	Land-Apotheke, Breitenbrunn
12.06.2012	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
13.06.2012	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
14.06.2012	Markt-Apotheke, Elterlein
15.06.2012	Rosen-Apotheke, Raschau
16.06.2012	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
17.06.2012	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
18.06.2012	Löwen-Apotheke, Zwönitz
19.06.2012	Stadt-Apotheke, Zwönitz
20.06.2012	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain

Erreichbarkeit Apotheken

	Tel.:
Land-Apo, Breitenbrunn	037756/1300
Berggeist-Apo, Schwarzenberg	03774/61191
Spiegelwald-Apo, Beierfeld	03774/61041
Brunnen-Apo, Zwönitz	037754/75532
Markt-Apo, Elterlein	037349/7248
Rosen-Apo, Raschau	03774/81006
Löwen-Apo, Zwönitz	037754/2375
Stadt-Apo, Zwönitz	037754/2143
Heide-Apo, Schwarzenberg	03774/23005
Neustädter Apo, Schwarzenberg	03774/15180
Alte Kloster-Apo, Grünhain	03774/62100
Adler-Apo, Schwarzenberg	03774/23232

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

Datum, Zahnarzt/Ort, Tel.-Nr.

09.06./10.06.

DS Beierlein, Ingolf; Schwarzenberg, Tel. 03774/22677

16.06./17.06.

DS Mißler, Thomas; Joh.georgenstadt, Tel. 03773/882027

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

bis **08.06.2012**

Dr. Kübelböck, Schwarzenberg

Tel. (03774) 178490 oder 0171/8249479

08.06. – 15.06.2012

TA Thomas Ficker, Aue

Tel. (03771) 735571 oder 0171/8371229

15.06. – 22.06.2012

TA Andre Morgner, Schwarzenberg (nur Kleintiere)

Tel. (03774) 27687

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6 Uhr.

Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet Montag 6 Uhr.

Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der „Freien Presse“ und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals!

Kirchliche Nachrichten



Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5a

Sonnabend, 09.06.

17.00 Uhr Tischtennis mit Atempause

Sonntag, 10.06.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 13.06.

15.30 Uhr Kinderstunde für Kiga-Kids

Sonnabend, 16.06.

09.00 Uhr Kinderfrühstück

Sonntag, 17.06.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 20.06.

19.00 Uhr Bibelstunde

Evangelisch-methodistische Kirche Grünhain

Beierfelder Weg 5 – Tel.: 03774/63922

Mittwoch, 6.6.

19.30 Uhr Bibelstunde

Donnerstag, 7.6.

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“

Sonntag, 10.6.

09.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 12.6.

14.30 Uhr Seniorenkreis in Beierfeld

Mittwoch, 13.6.

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 17.6.

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20.6.

19.30 Uhr Gemeindegruppen

„Kinder stark machen“



Wer möchte das nicht, dass Kinder zuverlässig heranwachsen und ihre Zukunft erfolgreich bewältigen können? Genau darum geht es.

Oft haben Seminare einen schlechten Ruf, wie „So schlimm ist es wohl bei euch, dass ihr das braucht?“. Dagegen sind überall Weiterbildungen gefragt – allem voran im Beruf. – Und Erziehung sollte ganz ohne gehen?

Am 30. Juni findet unter der Leitung von Mitarbeitern von „Team-F“ in unseren Räumen ein Erziehungsseminar statt. Es geht um die typgemäße Erziehung. Nicht jedes Kind ist

gleich. Und so geht es um verschiedene Persönlichkeitstypen und die entsprechenden Erziehungsstile (nach dem DISG-Modell).

Infos und Anmeldung unter www.team-f.de oder der Ev-meth. Kirche Grünhain.

Evangelisch-methodistische Kirche Beierfeld

August-Bebel-Str. 74 – Tel. 03774 / 63922

Donnerstag, 7.6.

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 10.6.

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 12.6.

14.30 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 14.6.

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 17.6.

17.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung – ausgestaltet von den Posaunenchor der Kirchgemeinden in Beierfeld; Christuskirche

Mittwoch, 20.6.

19.30 Uhr Gemeindegruppen

Evangelisch-Lutherische Christuskirchgemeinde Beierfeld

Pfarrweg 2 - Tel. 03774/61144

Mittwoch, 06.06.

14.00 Uhr Frauenkreis

Donnerstag, 07.06.

15.00 Uhr Flötenkreis

Freitag, 08.06.

19.00 Uhr Junge Gemeinde

Sonntag, 10.06.

09.30 Uhr Predigtgottesdienst

Montag, 11.06.

18.00 Uhr Gebetskreis

Dienstag, 12.06.

15.30 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis

19.30 Uhr Chor

Mittwoch, 13.06.

19.30 Uhr Bibel- und Gesprächskreis

Donnerstag, 14.06.

15.00 Uhr Flötenkreis

19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 15.06.

19.00 Uhr Junge Gemeinde

Sonntag, 17.06.

09.30 Uhr Bläsergottesdienst

Montag, 18.06.

18.00 Uhr Gebetskreis

Dienstag, 19.06.

14.00 Uhr Bibelstunde

15.30 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis

19.30 Uhr Chor

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1 – Tel. 03774/62017

Sonntag, 10.06.

08.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain
10.00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl und Taufgedächtnis in Waschleithe

Sonntag, 17.06.

09.30 Uhr Familiengottesdienst

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Beierfeld



Der Kulturhistorische Förderverein Beierfeld e.V. informiert:



Fahrt ins Zisterzienserkloster St. Marienstern

Der Kulturhistorische Förderverein Beierfeld lädt alle Vereinsmitglieder, Sponsoren und Freunde des Vereins sowie alle interessierten Bürger der Stadt Grünhain-Beierfeld und Umgebung

am Sonntag, 17. Juni 2012,

zu einer Tagesfahrt in das Zisterzienserkloster St. Marienstern nach Panschwitz-Kuckau bei Bautzen ein.

Programm:

07.00 Uhr Abfahrt Grünhain-Beierfeld
10.30 Uhr Ankunft im Zisterzienserkloster Panschwitz-Kuckau
11.00 Uhr Führung durch das Kloster
12.30 Uhr Mittagessen im Gasthof „Zur Linde“
14.00 Uhr Besuch des 4. Kloster- und Familienfestes des Landkreises Bautzen
17.00 Uhr Rückfahrt

Für die Busfahrt incl. Klosterführung ist ein Pauschalpreis von 25 EUR pro Person zu entrichten. Zusatzkosten für das Mittagessen sind einzuplanen.

Anmeldungen bitte bis **14. Juni 2012** unter:

Tel.: 03774/509357,
Tel.: 03774/62260,
Tel.: 03774/6625996.

Einladung zum Konzert mit dem „CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE“

Am Sonnabend, 9. Juni 2012, 15 Uhr, findet in der Peter-Pauls-Kirche Beierfeld ein Konzert mit dem allseits bekannten und beliebten „CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE“ unter Mitwirkung des Gesangssolisten Sebastian Richter aus Chemnitz statt.

Wie in den vergangenen Jahren laden die Mitglieder des Vereins anschließend zu einem selbst ausgerichteten Essen in den Pfarrgarten ein. Das CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE übernimmt dazu ab 17.15 Uhr die „Musicalische Tafelbedienung“ gemeinsam mit den Kirchenchören

aus Beierfeld und Grünhain unter Leitung der Kantoren Ernst-Christian Kreuzritter und Frank Thieme.

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt wieder der denkmalgeschützten Peter-Pauls-Kirche zugute. Der Eintrittspreis beträgt für Erwachsene 10 Euro und für Kinder bis 12 Jahre 4 Euro.

Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Fritz-Körner-Haus, Pestalozzistraße 10, bei Frau Fritzsche und Herrn Brandenburg sowie an der Tageskasse erhältlich.

Thomas Brandenburg

Nachrichten aus dem DRK-Ortsverein Beierfeld

Deutsches Rotes Kreuz 

Nächster DRK-Tag

Der nächste DRK-Tag für alle Gliederungen des DRK OV Beierfeld findet am Dienstag, dem 12., und 26. Juni 2012, um 18.00 Uhr im Schulungsraum des Ortsvereins statt.

Jugendrotkreuz

Das Jugendrotkreuz des DRK OV Beierfeld trifft sich am Samstag, 9. Juni 2012, zu seiner nächsten Ausbildungsstunde. Beginn: 13.00 Uhr.

Anmeldungen sind jederzeit möglich. Anfragen können unter Tel. 03774/509333 gestellt werden.

Jugendrotkreuzgruppe Juniorhelfer

Die neu gebildete Jugendrotkreuzgruppe der Klassen 2 bis 4 ist mit großem Erfolg angelaufen.

15 Jungen und Mädchen haben sich aus Beierfeld, Grünhain und Schwarzenberg angemeldet.

Die Gruppe trifft sich jeden Dienstag 16.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr.

Sollte auch Ihr Kind Interesse haben mitzumachen, so können Sie Ihr Kind bei Simone Uebe Tel.: 03774/61693, ab 18.00 Uhr anmelden. Für Fragen stehen wir gern zur Verfügung.

Museumsnacht 2012 im Sächsischen-Rot-Kreuz-Museum Beierfeld

Erstmalig beteiligte sich das Sächsische Rot-Kreuz-Museum an der Museumsnacht anlässlich des 35. Internationalen Museumstages (IMT) 2012 „Welt im Wandel – Museen im Wandel“. Am Samstag, dem 19. Mai 2012, erwachte das Rot-Kreuz-Museum zum Leben. Die Besucher konnten das Museum nur mit einer Taschenlampe besichtigen.

Das Museumsteam ließ sich einiges einfallen. So wurden einige Exponate in Form von Sanitätern und Schwestern zum Leben erweckt. Im Museumskeller konnten die Besucher sich nach dem Museumsbesuch erst einmal stärken. Leider hielt sich der Ansturm der Besucher in Grenzen. Aller Anfang ist schwer, deshalb werden wir uns zur nächsten Museumsnacht wieder beteiligen.

Ausbildungszentrum

Der nächste Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ findet am Samstag, dem 16. Juni 2012, im Ausbildungszentrum Beierfeld statt.

Beginn: 8.00 Uhr – Ende: ca. 15.00 Uhr.

Anmeldungen werden im DRK-Ausbildungszentrum in Aue, Wettiner Straße 4, Telefon 03771/550019, von Herrn Mehlhorn entgegengenommen.

Ihr Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Beierfeld

DRK Kreisverband Aue SZB

Seniorenclub Beierfeld

Veranstaltungen Mai 2012

Mittwoch, 06.06.2012

14 Uhr Schöne Sachen zum Kauf von „Dreiturm“

Mittwoch, 13.06.2012

14 Uhr Spielenachmittag

Mittwoch, 20.06.2012

14 Uhr Fahrt zur „Miniwelt“ Lichtenstein

Mittwoch, 27.06.2012

14 Uhr Bewegungstherapie mit unserer Therapeutin



Feuerwehrverein Beierfeld e.V.

Musikalisch-Kulinarisches Sommerfest

Am Sonnabend, dem 09.06.2012, findet in der „Villa Theodor“ in Beierfeld das „Sommerfest“ statt.

Alle Vereinsmitglieder sind recht herzlich mit Partner und Kindern ab 18 Uhr eingeladen.

Mit Spezialitäten vom Grill lassen wir uns von Chefkoch Rainer Wiesner verwöhnen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen an diesem Abend die „Crändorfer Fatzer“.

Der Vorstand

Rassekaninchenzuchtverein S 18 Beierfeld e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, dem 08. Juni 2012, 19.30 Uhr, findet unsere nächste Versammlung im Züchterheim statt. Von unseren Mitgliedern erwarten wir ihre Teilnahme. Unsere Züchterfrauen sind selbstverständlich wie immer herzlich dazu eingeladen.

Der Vorstand

Aus dem Vereinsleben im
Stadtteil Grünhain



Grünhainer SV

150 Jahre Grünhainer Sportverein

7. Die demokratische Sportbewegung – Teil 2

2. Etappe: In Grünhain war es Helmut Schmuck, der am 25.07.1948 eine Gründungsversammlung ins ehemalige Schützenhaus einberief. Nach der Meinung der Funktionä-

re aus den genannten bestehenden Sparten war die organisatorische und auch gesellschaftspolitische Gewähr gegeben, alle Sparten unter einen Hut zu bringen.

An dieser Versammlung nahmen 34 Sportler teil, unter ihnen die Frauen Marianne Gaudlitz und Ruth Göthel. Die 34 Anwesenden vertraten:

64 Fußballer

16 Radsportler

6 Kegler

13 Turner

9 Tischtennissportler,

insgesamt also 108 Sportler, die bisher in ihren Sparten als Mitglieder geführt wurden und Sport trieben.

Gründungsprotokoll

über die von der FDJ einberufene Gründungsversammlung für eine
Sportgemeinschaft in Grünhain
am 25. Juli 1948 früh 9 Uhr im Schützenhaus Grünhain.

Tagesordnung:

1. Referat eines Kreisbeauftragten über "Die FDJ als zukünftige Trägerin des Sportes"
2. Ansprache
3. Aufgaben der Sportgemeinschaftsleitung
4. Vorschläge und Wahl der Leitung
5. Verschiedenes

Zu 1. Von dem Vertreter der FDJ Sp.-Fr. Schmuck wird die Versammlung eröffnet und darauf hingewiesen, dass ein Kreisvertreter leider nicht anwesend sein konnte. Die Versammlungsteilnehmer werden deshalb durch Sp.-Fr. Schmuck mit dem vom Kreissportausschuss der FDJ in Aue herausgegebenen Rundschreiben bekannt gemacht, wodurch alle Versammlungsteilnehmer über die Richtlinien für den Aufbau der Sportgemeinschaften vertraut gemacht wurden.

Zu 2. In Erweiterung dieser Ausführungen macht Sportfreund Schneerger von der Sparte Fußball die Teilnehmer mit der Beiträge- und Versicherungsgebarung für die Sportgemeinschaften vertraut. – Die Ansprache ist sehr kurz, da die Ausführungen klar und verständlich waren und ausführliche Debatten nicht erforderlich waren.

Zu 3. Von Sportfreund Schmuck werden die Aufgaben der Sportgemeinschaftsleiter (Sp.-G.L.) nochmals kurz umrissen und dann zur Wahlhandlung geschritten.

Zu 4. Der Vertreter der Sparte Fußball Sp.-Fr. Schneerger übernimmt nunmehr die Wahlhandlung und bittet um Vorschläge für die Wahl des Sp.-G.-L. Der Vertreter der FDJ Sp.-Fr. Schmuck schlägt hierzu den Betriebsleiter Will. Baumann aus Grünhain / Sa. Abt. B 23 vor. – Nachdem keine weiteren Vorschläge gebracht werden wird abgestimmt. – Die Wahl erfolgt einstimmig. Sp.-Fr. Baumann dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an. Gleichzeitig übernimmt er die Leitung der Versammlung und setzt die Wahlhandlung fort.

Es folgt nunmehr die Wahl des Organisationsleiters. – Aus der Versammlung heraus wird Sp.-Fr.

Gaudlitz, Grünhain, Fr.-Angela Str. 42 D
Die Wahl erfolgt einstimmig und wird von Sp.-Fr. Gaudlitz angenommen.
Als Kassenwart wird Sp.-Fr. Otto Fritzsche vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Damit ist der engere Vorstand konstituiert und die Wahl der weiteren Funktionen wie Kulturbeauftragter, Kindsportleiter, techn. Leiter und Schriftführer werden auf einen späteren Zeitpunkt vertagt, um die richtigen Persönlichkeiten dafür anzusetzen.

Anschließend hieran wurden für die bis jetzt in Grünhain betriebenen Sportarten von den anwesenden Aktiven die betr. Spartenleiter für folgende Sportarten einstimmig gewählt:

Sportgemeinschaft Grünhain Blatt 2.

Fußball: Otto Schneerger
Kegler: Werner Schwarz
Radsport: Bruno Böttger
Tischtennis: Herbert Sieber
Frauensport: Frau Gaudlitz

Zu 5. Von versch. Versammlungsteilnehmern wird zum Ausdruck gebracht, dass die heutige Gründungsversammlung ein erfreuliches Arbeitstempo gezeigt und eine positive Grundlage für die weitere Entwicklung der Sportgemeinschaft geschaffen hat.

Der Sp.-G.L. Sp.-Fr. Baumann dankt allen Teilnehmern für das gezeigte Interesse und bitte um rege Mitarbeit auch für die Zukunft.

Schluss der Versammlung 12 Uhr.

Für die FDJ:

Für die Sportgemeinschaft:

SGL Baumann
O.-L. Fritzsche
Kass.

Grünhain, den 25. Juli 1948

Anschließend hieran wurde durch den Sp.-G.L. eine erweiterte Vorstandssitzung durchgeführt. – Hier wurde auf die in den nächsten Tagen vorliegenden dringenden Arbeiten hingewiesen und für Dienstag den 26. 7. eine Vorstandssitzung in der Wohnung des SGL um 21 Uhr vereinbart.

Grünhain, den 25.7.48

Das Protokoll dieser Gründungsversammlung sagt aus, wer zu welcher Funktion gewählt wurde:

Baumann, Willy	SG-Leiter
Gaudlitz, Heinz	Org-Leiter
Fritzsche, Otto	Kassenwart
Gaudlitz, Marianne	Frauensport – Turnen
Schwarz, Werner	Sparte Kegeln
Schnerrer, Otto	Sparte Fußball
Sieber, Herbert	Sparte Tischtennis
Böttcher, Bruno	Sparte Radsport

Unmittelbar nach der Gründung wurden

Schmuck, Helmut als Schriftführer und
Plöger, Hans als Kulturobrmann
in die SG-Leitung nachgewählt.

FDJ-Sportgemeinschaft
Grünhain

Grünhain, den 27. 7. 1948

An die
Freie Deutsche Jugend
- Kreissportausschuß -
A u e / S a.

Betr.: Antrag auf Aufnahme und Zulassung der Sportgemeinschaft

Die Ortsgruppenleitung der FDJ - Grünhain hatte am Sonntag, den 25. 7. d. J. zur
Gründungsversammlung der Sportgemeinschaft Grünhain
vormittags 9 Uhr in das Schützenhaus eingeladen. Anwesend waren 32 Männer
und 2 Frauen. -

Durch den Vertreter der FDJ wurde der Sinn und der Zweck der Versammlung
ausführlich vorgetragen und anschließend an eine Ansprache zur Wahl des
Vorstandes geschritten. - Einstimmig gewählt wurden:

als
Sportgemeinschaftsleiter:
Der Betriebsleiter Willy Baumann, geb. 2. 6. 1897
Grünhain, Abt. B 25

als Organisationsleiter:
der Heins Gaudlitz, geb. 2. 7. 1920
Grünhain/Sa., Friedrich-Engels-Str. 42 D

als Kassenleiter:
der Pförtner Otto Fritzsche, geb. 23. 7. 1897
Grünhain/Sa., Fürstenbrunner Str. 115

damit war die Gründung durchgeführt und wir stellen hiermit den
Antrag auf Aufnahme und Zulassung.

Um nun die innere Organisation schnellstens aufbauen zu können bitten wir
um Zustellung der erforderlichen Fragebogen für die Vorstandsmitglieder und
ferner um die erforderlichen Aufnahmebescheinigung und Erfassungsbogen, da ja
dieselben bekanntlich bis 31. 7. bei Ihnen vorliegen sollen. -

Für die FDJ: Mit Sportgruß!
Der Vorstand der Sportgemeinschaft

S G L.:
O - L.:
K - L.:

Antrag auf Aufnahme und Zulassung der Sportgemeinschaft.

In der Periode der BSG Elektrik schufen wir die Sektionen:

Wintersport	Schach
Leichtathletik	Männerturnen
Faustball	Korbball
Volleyball	Schwimmen
Handball	

Damit war für die Stadt und für die Sportler die Grundlage geschaffen, den Sport unter der Obhut der FDJ organisiert durchzuführen.

Die Gründung unserer SG ist für Grünhain zugleich der Beginn der demokratischen Sportbewegung, die fundamentiert ist auf die großen humanistischen Traditionen. In den Grundsätzen dazu heißt es:

„Die Sportbewegung der FDJ will den körperlichen, geistigen und sittlichen Aufstieg des deutschen Volkes fördern und an der Schaffung einer neuen demokratischen Kultur mitarbeiten.“

Sie soll den Werken des Friedens und der Völkerfreundschaft dienen. In ihren Reihen ist daher die Kampfbereitschaft gegen den Militarismus, Imperialismus und Faschismus zu stärken. Sie dient der Hebung der Volksgesundheit und damit der Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Jugend in Beruf und Leben“.

Die Grünhainer Sportler und Funktionäre jener Zeit konnten sich glücklich schätzen, mit zu den wenigen Sportgemeinschaften in der damaligen sowjetisch besetzten Zone zu gehören, die noch vor dem Aufruf des Zentralrates der FDJ und des Bundesvorstandes des FDGB vom 01.08.1948 die Gründung der Sportgemeinschaft vollzogen zu haben.

In diesem Aufruf hieß es: „Deutsche Sportler und Sportlerinnen! Die Zeit des Aufräumens und der Vorbereitung ist nun vorbei. Endlich können wir an den Aufbau einer einheitlichen demokratischen Sportbewegung herangehen. Wir rufen auf, in allen Dörfern, Städten und Großbetrieben Sportgemeinschaften ins Leben zu rufen“.

Vom Blickpunkt unseres heutigen Entwicklungsstandes aus gesehen würden wir sagen, wir gehörten zu den Schrittmachern.

Bis auf die Fußballer (237,90 Mark) begannen alle Sportarten finanziell bei Null.

Die offizielle Beitragskassierung erfolgte ab 01.08.1948 und zwar nach dem Rundschreiben Nr. 8/48.

Aufnahmegebühr

Altersgruppe	Betrag
Mitglieder unter 14 Jahren	0,00 M
Mitglieder 14 – 18 Jahren	0,50 M
Mitglieder über 18 Jahren	1,00 M

Bemerkungen

wird restlos an Kreis abgeführt
wird restlos an Kreis abgeführt

Monatsbeiträge

Altersgruppe	Betrag
Mitglieder unter 14 Jahren	0,20 M
Mitglieder 14 – 18 Jahren	1,00 M
Mitglieder über 18 Jahre	1,20 M
Mitglieder FDJ	0,10 M
Nichtberufstätige Ehefrauen	0,60 M

Bemerkungen

verbleibt beim Verein
verbleiben 0,70 M im Verein
verbleiben 0,90 M im Verein
verbleiben im Verein
verbleiben 0,45 M im Verein

Sozialfonds

Altersgruppe	Betrag	Bemerkungen
Mitglieder unter 14 Jahren	0,00 M	
Mitglieder 14 – 25 Jahren	1,00 M	abgeführt an Kreis
Mitglieder über 25 Jahren	1,50 M	abgeführt an Kreis

Wenn diese Beitragshöhen hier erwähnt werden, so deswegen, weil wir zum Beispiel im Juli 1949 267 Mitglieder hatten und davon 176 in der FDJ organisiert waren.

Dies hieß, dass wir als Sportgemeinschaft von diesen Freunden lediglich im Jahr 1,20 Mark zur Bestreitung der Aufgaben hatten.

In diesem Zusammenhang auch ein Wort zur Versicherung. Bis zum 01.08.1948 wurden bei auswärtigen Spielen und Wettkämpfen, zu denen wir fuhren, von der zuständigen Sparte mit dem Grünhainer Versicherungsagenten Max Ullmann tägliche globale Versicherungsverträge abgeschlossen. Diese Versicherung war lediglich für Unfälle während der Fahrt gedacht, um bei Invalidität oder Todesfall während der Fahrt die entsprechenden Versicherungsgelder zu zahlen.

Eine Ausgleichszahlung bei Sportunfällen oder gar die Zahlung von pro Tag 5,00 Mark nach Wegfall des Lohnausgleiches, wie wir sie heute kennen, gab es damals noch nicht. Mit der offiziellen Beitragserfassung haben wir jährlich pro Sportler 1,00 Mark bis 1,50 Mark an den Sozialfonds bei der Kreissparkasse Aue eingezahlt, um damit alle Mitglieder und aktiven Sportler zu versichern.

Der Sportbetrieb war entsprechend rege und brachte dem Fußball und Radsport zahlreiche Zuschauer.

3. Etappe: – Die ehemaligen Bingwerke (ab 1943 C.T. Petzold AG) gingen nach dem Krieg in die SDAG Wismut über (Werk 527.) Die Anzahl der Beschäftigten wuchs von 200 auf 1.500 im Jahre 1949.

Dabei erhielten viele Jugendliche Arbeit, Lehr- und Ausbildungsmöglichkeiten. Dieses wiederum hatte zur Folge, dass z. B. schon im Juli 1949 das Werk 527 über eine starke FDJ-Organisation verfügte, die Sportinteressengruppen im Schach und Tischtennis bildete und dafür in der Wahlversammlung im Februar 1949 Interessengemeinschaftsleiter gewählt wurden. Es wurden im Betrieb alle Anstrengungen unternommen, um eine eigene BSG zu schaffen. Wir wussten, dass uns dabei die sowjetischen Genossen gute Hinweise geben konnten. Sie waren es auch, die zur Gründung drängten, wohl auch aus Gründen, dass sie innerhalb der Sowjetisch Deutschen Aktien Gesellschaft Wismut (SDAG) mit zu den ersten Betrieben gehören wollten, die eine eigene BSG hatten, und zum anderen waren sie reichlich informiert über den Leistungsstand in unserer Sportgemeinschaft, zumal die Mehrheit der Sportler in diesem Werk beschäftigt war und somit die richtige Basis für eine BSG gegeben war.

Die damaligen Funktionäre aus den einzelnen Sportleitungen waren sich einig, dass ein so kleines Städtchen wie Grünhain keine zwei Sportgemeinschaften haben konnte. Viele haben wohl noch sehr gut im Gedächtnis, dass der damalige Musterbetrieb der Deutschen Arbeitsfront (DAF), C.H. Groß, nach Einführung der RDF, begonnen hatte, einen eigenen Sportverein zu schaffen. Es gab eine Fußballmannschaft, die auch Spiele durchführte, und es wurden sogar Spieler aus dem ehemaligen Sudetenland ange-

worben. Der Betrieb hatte vor, auf dem heutigen neuen Friedhofsgelände ein Stadion zu bauen, hingegen das Freibad längs der Klostermauer am Fischbach schon im Bau war. Es kam zu dieser Zeit zu Auseinandersetzungen, da die Spieler nicht wussten, wo sie hingehörten.

Auch an Hand dieses Beispiels durfte die Diskussion über eine etwaige 2. Sportgemeinschaftsentwicklung nicht zugelassen werden.

Aus diesem Grund wurden in allen Sparten Mitgliederversammlungen durchgeführt mit dem Ziel, geschlossen der sich in Vorbereitung zur Gründung befindenden BSG beizutreten.

Hier der chronologische Ablauf:

Am 11.07.1949 wurde unter Beachtung, keine Spaltung im Grünhainer Sport aufkommen zu lassen, von 70 FDJ-Mitgliedern des Werkes die BSG „Elektrik“ – Wismut gegründet.

Der überwiegende Teil der Anwesenden waren Mitglied der Sportgemeinschaft und nahm somit als FDJ-Mitglied an der Gründungsversammlung teil. In dieser Versammlung wurden zunächst die Hauptfunktionäre gewählt:

Baumann, Willy	BSG-Leiter
Küchler, Willy	Org.-Leiter u. stellv. BSG-Leiter
Hübner, Helmut	Techn. Leiter u. stellv. BSG-Leiter
Fritsch, Otto	Kassierer
Haas, Karl	Kultur und Bildung
Dürr, Manfred	Verbindungsmann zur FDJ

Am 13.07.1949 fand eine weitere Leitungssitzung mit allen Funktionären der Sportgemeinschaft und der Sparten statt. In diese Sitzung wurde folgenden Beschluss gefasst:

„Es wird vom Vorstand vorgeschlagen, der Mitgliederversammlung der Sportgemeinschaft folgenden Vorstandsbeschluss zur Kenntnis zu bringen und zur Abstimmung vorzuschlagen“:

Die Mitgliederversammlung der SG Grünhain beschließt, mit allen Sparten der BSG Elektrik Wismut beizutreten, wenn folgende Bedingungen gewahrt bleiben:

Es muss gewährleistet sein, dass auch Mitglieder der BSG, die nicht bei der Wismut beschäftigt sind, als Vorstandsmitglieder und Spartenleiter jederzeit nominiert und gewählt werden können“.

Gleichzeitig hat sich die erweiterte Vorstandssitzung mit der Besetzung aller Funktionen beschäftigt und einen Wahlvorschlag ausgearbeitet, der der Mitgliederversammlung vorzulegen war.

Am 16.07.1949, also 5 Tage nach Gründung der BSG, findet im Schützenhaus die Mitgliedervollversammlung der Sportgemeinschaft statt.

150 Jahre Sport in Grünhain

1862



2012

Festwoche vom 09. Juni bis 17. Juni 2012**09.06.2012**

- 09.00 Uhr Fußballturnier der „Alten Herren“
 10.00 Uhr Stadtmeisterschaft Tischtennis (neue Turnhalle)
 13.00 Uhr Stadtmeisterschaft Tennis
 17.00 Uhr Festveranstaltung im „Haus des Gastes“ (nur geladene Gäste)

10.06.2012

- 10.00 Uhr Stadtmeisterschaft Tennis
 13.00 Uhr Fußballspiel der 2. Männermannschaft Grünhain-Beierfeld II – Schwarzenberg II
 15.00 Uhr Fußballspiel der 1. Männermannschaft Olympia Grünhain – FSV Eintracht Schlema

11.06.2012

- 15.00 Uhr Tennis-Schnupperkurs für Kinder
 18.00 Uhr Großer Preisskat im „Haus des Gastes“

12.06.2012

- 15.00 Uhr Tennis-Schnupperkurs für Kinder

13.06.2012

- 15.00 Uhr Tennis-Schnupperkurs für Kinder
 18.30 Uhr Frauen-Fußballspiel Grünhaaner Maad

14.06.2012

- 09.00 Uhr Leichtathletiksportfest der Grundschule Grünhain
 17.00 Uhr Paar-Kegeln für alle „Nichtaktiven“ (Kegelbahn)
 17.00 Uhr Sportforum mit dem Altherrenteam von Wismut Aue
- 15.06.2012**
- 40 Fußball-Traditionsspiel
 17.00 Uhr Oberstädtel – Unterstädtel für Kinder (bis 12 Jahre)
 18.30 Uhr Oberstädtel – Unterstädtel für Erwachsene
 19.00 Uhr Leichtathletik-Stammtisch im „Haus des Gastes“ (nur geladene Gäste)

ab 19.00 Uhr Tanz im Festzelt mit „Epilog“

16.06.2012

- 09.00 Uhr Fußballturnier mit den Bambinis von Olympia Grünhain
 10.00 Uhr Fußballspiel der E-Jugend von Olympia Grünhain
 11.00 Uhr Fußballspiel der D-Jugend von Olympia Grünhain
- 11.00 –
 17.00 Uhr Stadtmeisterschaften im Minigolf
 14.00 Uhr Fußballturnier der Grünhainer Vereine
 15.00 Uhr 15. Grünhainer Mintriathlon
 19.00 Uhr Großer Sportlerball im Festzelt mit tollem Unterhaltungsprogramm, u. a. mit Akrobatik der Spitzenklasse, vorgestellt vom SAV Schwarzenberg
 ab 19.00 Uhr Tanz im Festzelt mit den „Pöhlbachmusikanten“

17.06.2012

- 10.00 –
 16.00 Uhr Stadtmeisterschaften im Minigolf
 14.00 –
 17.00 Uhr Kinderfest mit vielen Höhepunkten und Kinderkarussell
 14.30 Uhr Platzkonzert der Grünhainer Blasmusikanten
 ab 14.30 Uhr Blasmusik mit den „Grünhainer Musikanten“
 15.00 Uhr Fußballspiel der 1. Männermannschaft Olympia Grünhain – Saxonia Bernsbach

Festzeltbetrieb von Freitag, 15. Juni, bis Sonntag, 17. Juni 2012. Große Tombola am Samstag, 16. Juni, und Sonntag, 17. Juni – jedes Los gewinnt.

150 Jahre Sport in Grünhain

1862



2012

**15. Mini-Triathlon
Grünhainer Sportverein e.V.****Veranstalter:** Grünhainer SV e.V.

Termin: Samstag, 16. Juni 2012
 Meldeschluss: Donnerstag, 14. Juni 2012
 Veranstaltungsort: Sport- und Freizeitgelände in Grünhain an der Auer Strasse
 Start: ab 15.00 Uhr
 Startnummerausgabe: ab 14.00 Uhr bis 14.45 Uhr

Anmeldungen an: Uwe Lange
 Auer Strasse 57
 08344 Grünhain-Beierfeld
 E-Mail: an@erztech.de
uwe.lange@online.de
 Telefon: 03774/62163 (Mo – Fr vom 07:00 – 16:00 Uhr)
 Mobil: 0172/9310643
 Telefax: 03774/62024 (Mo – Fr)

Kinder-, Schüler- und Jugendwettbewerbe finden im Rahmen der Kinder- und Jugendspiele 2012 des Kreissportbundes Erzgebirge e.V. statt.

Einzelwertung

Altersklasse	Jahrgänge	Schwimmen*	Radfahren	Laufen
Kinder weiblich und männlich	2002 und jünger	160 m / 700 m	4 km	1200 m
Schüler weiblich und männlich	1998 – 2001	320 m / 700 m	8 km	2100 m
Jugend weiblich und männlich	1994 – 1997	480 m / 1400 m	12 km	4200 m
Damen und Herren	1963 – 1993	480 m / 1400 m	12 km	4200 m
Senioren und Senioren	1962 und älter	320 m / 700 m	8 km	2100 m

* sollte die Nutzung des Freibades nicht möglich sein, wird ein Duathlon durchgeführt. Das Schwimmen wird dann durch eine verkürzte Laufstrecke ersetzt.

Staffelwertung

3 Starterinnen/Starter einer Altersklasse bilden eine Staffel;
 1 Schwimmerin/Schwimmer, 1 Radfahrer/Radfahrer und 1 Läuferin/Läufer

Auch gemischte Staffeln (Mädchen/Jungen und Damen/Herren) sind möglich !!!

Achtung: - für Radfahrer besteht Sturzhelmpflicht (Waldstrecke) !!!

Auszeichnungen: Pokale und Urkunden

SAV Grünhain-Schwarzenberg

Anerkennung für junge Akrobatinnen

Ende April folgten Lisa Grimm, Helen Ebert, Nora Reimann und Charlene Wolf mit ihren Trainern einer Einladung unseres Hauptsponsors Turck Beierfeld GmbH in die Villa Theodor nach Beierfeld.

Bei einem leckeren Essen freuten sich unsere Mädels über die entgegengebrachte Anerkennung von Herrn Grünert, Herrn Hanisch und Frau Krüger als Vertreter unserer Förderer. Alle waren sichtlich stolz und auch ein wenig aufgeregt.



Herr Grünert dankt Helen Ebert für ihre hervorragenden Leistungen.

Mit 18 Sportlern und 7 Formationen präsentierte sich der SAV bei den 20. Turngaumeisterschaften in Ottendorf-Okrilla. Die Silbermedaille errang unser neu formiertes Damenpaar Vivien Dinstuhl und Sohie Reimann.



Die Zweitplatzierten – Vivien Dinstuhl aus Markersbach und Sophie Reimann aus Beierfeld.

Zum 9. Landesturntag am 1. Mai 2012 wurde Lisa Grimm als „Sportass 2011“ Sachsens gekrönt.



Verdiente Ehrung als Sachsens „Sportass 2011“ – Lisa Grimm.



Mit guten Leistungen, Plätze 6, 10 und 17, kamen unsere Mädels von den Deutschen Schülermeisterschaften aus Hoyerswerda zurück.

Die erfolgreichen SAV-Mädchen.

Beim TSV Friedberg erlebten unser Duo Lisa Grimm, Kim Lorenz und unsere Podestakrobatin Helen Ebert perfekt vorbereitete Meisterschaften.

Im Feld von fast 30 Duos und 12 Podestakrobatinnen waren alle mit den Rängen 13, 14 und 16 im Damenpaar und Rang 9 in der Podestakrobatik zufrieden.

Ein großes Dankeschön geht nochmals an unseren Hauptsponsor Turck Beierfeld GmbH und alle Förderer, welche mit ihrer Unterstützung ermöglichen, dass wir immer noch im Feld der Elite mit zu mischen.

Regine Schreier

Der Grünhainer Schützenverein wird 150 Jahre

Vor 150 Jahren, also 1862, gründeten Grünhainer Schützen ihren Schützenverein mit dem Namen „Privilegiertes-Jägercorps-Grünhain 1862“.



Der Schützenverein Grünhain am Bahnhofshotel Grünhain nach 1900.

Durch die Ergebnisse des 2. Weltkrieges und die daraus resultierenden politischen Veränderungen auf dem Gebiet der DDR konnte das Vereinsleben der Schützenvereine nicht mehr weitergeführt werden. Die gesellschaftliche Veränderung ergab, dass Schützenvereine die Existenz untersagt wurde. Der Staat übernahm den Schießsport als politisches Instrument in Form der Gesellschaft für Sport und Technik (GST).

Nach dem Zusammenbruch der DDR und der Vereinigung der beiden deutschen Staaten bestand auch die Möglichkeit, im Ostteil Deutschlands das Vereinsleben der Schützenvereine wieder zu aktivieren. Einige Interessenten des Schießsportes gründeten 1990 den heutigen Verein „Privilegiertes-Jäger-Corps 1862 e.V. Grünhain“ (PJC). Der Sitz wurde die ehemalige Schießanlage der GST - Motorenwerk Grünhain. Hier machten sich nach bundesdeutschen

Vorgaben notwendige Umbauten erforderlich. Nach kurzer Zeit konnte der Schießbetrieb aufgenommen werden und das Vereinsleben begann nach langer Zeit der verordneten Pausierung neu zu pulsieren. Da es einer der ersten neu gegründeten Schützenvereine war, wurden viele Vereinsfreunde aus der ganzen Umgebung von Grünhain Mitglied. In der stärksten Zeit konnten mehr als 110 Mitglieder gezählt werden, und somit war er einer der stärksten Vereine im Erzgebirge. Viele Vereine rekrutierten sich in der Folgezeit aus dem PJC Grünhain.

Auch überregional hatte der PJC großen Anteil am Wiedererwachen des Schießsportes im Erzgebirge, voran der damalige Vorsitzende Dieter Auerswald. Ob im neu gegründeten „Erzgebirgischen Schützenbund“ oder bei der Hilfe von Gründungen anderer Vereine standen die Grünhainer Schützen helfend zur Seite.

In den nun vergangenen zwei Jahrzehnten konnten viele Erfolge gefeiert werden. Bei nahezu allen sportlichen Wettkämpfen waren und sind die PJC-Schützen mit von der Partie. Viele Kreismeister; Landesmeister und sogar Deutsche Meister sind Mitglied im Verein. Das Vereinsleben, die neu zu weckende Tradition, konnte wiederbelebt werden und ist das Rückgrat eines Schützenvereins.

Viele bauliche Maßnahmen, die notwendig waren, um zeitgemäß und nach den gesetzlichen Vorgaben den Sport betreiben zu können, haben die Schützen in den vergangenen Jahren aus eigener Kraft schultern können.

Die großzügige Unterstützung der Stadt Grünhain-Beierfeld bei dem Erwerb des Geländes des Vereins wurde als Grundstein genutzt, einen Neubau für größere Wettkämpfe anzugehen. Im Jahr 2000 konnte dann der Neubau eingeweiht werden.

Seitdem finden in den Anlagen, die auch heute noch für viele Vereine Zukunftsmusik darstellen, viele überregionale Wettkämpfe statt. Bei nahezu optimalen Bedingungen und unter der Einhaltung von Umweltschutz und staatlichen Vorgaben können nahezu alle Disziplinen des Schießsportes durchgeführt werden. Sicherlich bedeutet es, dass ständig viele fleißigen Hände und Geister das Vereinsleben am Laufen halten und viel Freizeit investieren.

Es sind nun mehr als zwei Jahrzehnte PJC in der „Neuzeit“ vergangen und die Mitglieder wurden ebenso älter. Es gilt nun, jungen Nachwuchs zu aktivieren. In jeder Sportart und jedem Verein ist der Nachwuchs die einzige Möglichkeit, für den Fortgang in die Zukunft zu sorgen. Im Schießsport ist es noch etwas schwieriger als in anderen Sportarten.

Rechtliche Vorschriften einerseits und oftmals mangelnde gesellschaftliche Akzeptanz durch Unwissenheit andererseits bremsen die aktive Werbung und machen die Gewinnung von Nachwuchs nicht einfacher. Gerade der Schießsport erfordert ein hohes Verantwortungsverhalten und fordert von jungen Menschen Disziplin und Leistungsbereitschaft.

Die Vereinsmitgliedschaft ist eine sehr sinnvolle Freizeitbeschäftigung für unsere Jugend, die ja oftmals von der Gesellschaft allein gelassen wird. Hier gilt es, auch in unserem Verein noch mehr zu tun. Gute Ansätze sind vorhanden und müssen noch ausgebaut werden.



Die Grünhainer Schützen zum Klosterfest 2009.

Dazu soll das Jubiläum im Jahr 2012, eingebunden im Klosterfest Grünhain, beitragen. Viele gute Gedanken sind in den letzten Jahren umgesetzt worden und werden auch in den kommenden Jahren für die weitere Leistungsfähigkeit des „Privilegierten Jäger-Corps 1862 e.V. Grünhain“ sorgen.

Reinhard L. Kropp
1. Vorsitzender PJC

MC Grünhain e. V.



AvD Sachsen-Rallye 10. bis 12.05.12

Christian Bauer / Kenny Trommer
Renault Clio Ragnotti
17. Platz Gesamt, 2. Platz Klasse

Toni Mosel / Marco Tausch
Renault Twingo R2
25. Platz Gesamt, 1. Platz Klasse

Julius Tannert / Maik Trommler
Suzuki Swift Sport
28. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

Lars Meyer / Stefan Weigel
VW Polo Coupé
31. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse



Lars Meyer / Stefan Weigel
Foto: Andreas Günther

Der MC Grünhain bedankt sich nochmals bei allen in der Absicherung der Strecken eingesetzten Helfern und Unterstützern.

7. ADMV Rallye Mittelsachsen 19.05.12

Hendrik Raschke / Manuela Brunn
Mitsubishi Lancer
3. Platz Gesamt / 3. Platz Klasse



Hendrik Raschke / Manuela Brunn
Foto: Andreas Günther

Mario Kunstmann / Heiko Langer
Mitsubishi Lancer Evo 6
7. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse
Carsten Wiegand / Chistoph Gerlich
VW Lupo GTI
10. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

Ronny Kreyßel / Markus Ernst
Peugeot 205 GTI
29. Platz Gesamt / 4. Platz Klasse

Mirko Gläß / Julia Wolanski
Nissan Micra
31. Platz Gesamt / 5. Platz Klasse

Mario Keller / René Mittmann
Trabant Super 600
32. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Andreas Schramm / Maik Bruder
Trabant 601
35. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

Monika Lein / David Auerswald
Suzuki Swift Sport
37. Platz Gesamt / 4. Platz Klasse

Stefan Weigel / Lars Meyer
VW Polo 86 C
39. Platz Gesamt / 7. Platz Klasse

Christoph Raupach / Christopher Friedrich
Trabant 601
41. Platz Gesamt / 3. Platz Klasse

Sandro Bergau / André Sommer
Opel Astra GSI 16V
43. Platz Gesamt / 7. Platz Klasse

Jens Ullmann

Sonstiges

Lizenzierte Wiedergabe von Fernsehsendungen

Mit der Fußball-EM und den Olympischen Spielen stehen in diesem Sommer gleich zwei spannende Großveranstaltungen kurz bevor. Die Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) weist darauf hin, dass die öffentliche Wiedergabe von Fernsehsendungen bei der GEMA anzumelden ist. Das Recht für die Wiedergabe von Fernsehsendungen über Großbildschirme oder Leinwand ist tariflich geregelt. Nähere Informationen hierzu sind im SG Kultur (Fritz-Körner-Haus) erhältlich.

Anzeige

KABARETT-LEGENDE DIETER HILDEBRANDT

ICH KANN DOCH AUCH NICHTS DAFÜR

09.06.12
20 Uhr

Ticketreservierungen ab
sofort unter:
Tel. 03774/7623-0
Fax: 03774/7623-45
E-Mail:
mail@hotel-osterlamm.de

LIVE

IN WASCHLEITHE

präsentiert vom



Landhotel & Gasthof
Osterlamm
WASCHLEITHE

Sommerferien - Abenteuer in der Grünen Schule grenzenlos

6 erlebnisreiche Tage im Erzgebirge für Kinder im Alter von 7 bis 16 Jahren

➤ **Programm**
Tagesausflug,
Kino, Erlebnisbad,
Disco, Kegeln,
Karibische Nacht,
Lagerfeuer, Sport,
Spiel & Spaß

➤ **Tagesausflüge***
Freizeitpark Plohn,
Extavium
(Staunen, Verstehen, Erleben),
Stockhausen, Sommerrodelbahn &
Seiffen, Filmpark Babelsberg

* Termine der Tagesausflüge im Internet

➤ **Termine**

22.07.-28.07.	12.08.-18.08.
29.07.-04.08.	19.08.-25.08.
05.08.-11.08.	26.08.-01.09.

Grüne Schule grenzenlos e.V.
Hauptstraße 93 09619 Zethau
Tel: 037320/80170
Email: ferien@gruene-schule-grenzenlos.de
www.gruene-schule-grenzenlos.de

**Gemeinde Bernsbach/
Oberpfannenstiel**



Die Gemeinde teilt mit

Zu der am 23.05.2012 stattgefundenen Sondersitzung des Gemeinderates der Gemeinde Bernsbach wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss GR2012/030

Der Gemeinderat der Gemeinde Bernsbach beschließt, den Auftrag für die Lose 0 bis 2 im Rahmen der Maßnahme grundhafter Ausbau (einschl. Kanalbau) der Straße „Am Sportplatz“, an die Firma GSG Baugesellschaft mbH, Bahnhofstraße 8, 08312 Lauter, mit einer Angebotssumme von 130.731,11 (brutto) zu vergeben.

Beschluss GR2012/032

Der Gemeinderat der Gemeinde Bernsbach bestätigt die in der Anlage aufgeführten über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2011.

Beschluss GR2012/033

Der Gemeinderat der Gemeinde Bernsbach beschließt, für die Haushaltsansätze folgende Haushaltreste zu bilden:

2.6300.9504.08	Sanierung R.-Luxemburg-Str. einen Haushaltsausgabereist von 85.000,00 Euro
2.6320.9640.00	Stadtsanierung (Brandschutzkonzept Schule) einen Haushaltsausgabereist von 15.000,00 Euro
2.6300.3610.00	Sanierung R.-Luxemburg-Str. (FöMi, ...) einen Haushalteinnahmerest von 180.000,00 Euro
2.6320.3610.00	Stadtsanierung (FöMi) einen Haushalteinnahmerest von 98.000,00 Euro

Beschluss GR2012/029

Nach der Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben und nach der Durchführung der örtlichen Prüfung beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Bernsbach entsprechend der Empfehlung des Prüfberichtes die Feststellung der Jahresrechnung der Gemeinde Bernsbach für das Haushaltsjahr 2011 mit den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 6.311.371,46 EUR.

Anlagen sowie Sachverhalte zu den Beschlüssen können im Rathaus eingesehen werden.

Informationen aus dem Rathaus



775 Jahre Bernsbach

Leider hat sich in der letzten Ausgabe des Spiegelwaldboten im Programmablauf der Festwoche ein Fehler eingeschlichen.

Die Festwoche findet vom 01. Juli bis 08. Juli statt. Im Programmablauf steht leider an den einzelnen Tagen jeweils Juni, es muss jedoch Juli heißen.

Hier noch einmal der Festablauf mit richtigem Datum.

01. Juli 2012

- 10 – 11 Uhr Allianz-Festgottesdienst auf dem Dorfplatz
- 14.30 Uhr Schauturnen der Übungsgruppen des Turnvereins sowie Tag der offenen Tür in der Vereinsturnhalle
- 17.00 Uhr in der Kirche „Zur Ehre Gottes“ spielt das Jugendblasorchester vom Europäischen Gymnasium Waldenburg

02. Juli 2012 – Tag der Feuerwehr

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr gestalten einen abwechslungsreichen Nachmittag.

03. Juli 2012 – Sporttag

Es werden sportliche Aktivitäten durch die Sportvereine des Ortes durchgeführt.

04. Juli 2012 – Badfest im Freibad ab 14 Uhr

Das Badfest wird vom Bademeister Herrn Hirsch gemeinsam mit Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Kinderparadies“ gestaltet.

EZV

Ab 18 Uhr führt der EZV in der Mehrzweckhalle ein Theaterstück auf. Die „Spankörble“ von Lauter umrahmen die Veranstaltung musikalisch.

05. Juli 2012 – Grundschule

Ausgestaltung eines bunten Programmes am Nachmittag gemeinsam mit dem Hort.
Ab 19 Uhr gibt es Volksliedersingen mit dem Allianzchor.

06. Juli 2012 – Abendveranstaltung im Festzelt

Die Partyband „Mittendrin“ spielt ab 19 Uhr zum Tanz auf!
20.30 Uhr bis 21.30 Uhr unterhalten uns **Böttcher & Fischer** von RSA.

07. Juli 2012 – Festzelt

- ab 11.00 Uhr spielen die „Bernsbacher Musikanten“ auf
- ab 13.00 Uhr gibt es ein buntes Unterhaltungsprogramm
- ca. 15.00 Uhr Märchenaufführung der Kirchgemeinde Bernsbach
- ca. 16.00 Uhr „KARO DANCERS“
- ab 19.00 Uhr spielt die Partyband „Let`s Dance“ gemeinsam mit einer Band aus Tschechien zum Tanz auf

Festgelände

- Schausteller
- Glücksrad, Hüpfburg
- Kinderschminken
- Langos, Bowle

08. Juli 2012

Festzelt

- ab 10.00 Uhr Fröschoppen mit den Moosbacher Musikanten
- 13.00 Uhr startet der Festumzug in der Auer Straße (nähe Göthelweg)
- ab 18.00 Uhr spielen „De Randfichten“

Festgelände

wie Samstag

Der Abschluss unserer Festwoche ist eine große Laser-show mit Feuerwerk.

Kartenvorverkauf für das Festwochenende „750 Jahre Bernsbach“

Der Kartenvorverkauf zu den jeweiligen Abendveranstaltungen vom Freitag bis zum Sonntag der Festwoche startet am 06. Juni 2012.

Dabei stehen verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl. So können zu folgenden Preisen die Karten für die einzelnen Abendveranstaltungen erworben werden:

- Freitag, Böttcher & Fischer, 8,00 EUR
- Samstag, Let's Dance und Damen-Band aus Tschechien, 10,00 EUR
- Sonntag, De Randfichten, 15,00 EUR

Alternativ können Sie auch eine „Kombi-Karte“ für alle drei Abendveranstaltungen zum Preis von nur 25,00 EUR kaufen. Mit dem Erwerb der Kombi-Karte nehmen Sie zusätzlich automatisch an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es drei **Reisegutscheine** im Wert von 775,00 EUR (1. Preis), 500,00 EUR (2. Preis) und 300,00 EUR (3. Preis).

Wir danken dem Reisebüro Grund für die freundliche Unterstützung bei der Bereitstellung der Reisegutscheine.

Information aus dem Einwohnermeldeamt

Am Donnerstag, dem 14. Juni 2012, bleibt das Einwohnermeldeamt auf Grund einer Weiterbildung geschlossen.

Die Gemeindeverwaltung Bernsbach beim Sparkassen-Firmenlauf 2012

Am 16. Mai 2012 war es endlich so weit. Der 7. Firmenlauf der Sparkasse Erzgebirge in Aue stand vor der Tür. Um 20.00 Uhr war der Startschuss bei angenehmstem Laufwetter auf dem Auer Altmarkt.

Die Teilnehmer aus der Gemeindeverwaltung Annett Auerbach, Babett Panhans, Ronny Schneider, Kay Leßmüller, Andreas Herrmann und Klaus Köhler schafften die 5 km lange Strecke, welche mitten durch die Innenstadt von Aue führte, allesamt innerhalb einer halben Stunde. Natürlich stand der Spaß und das Motto „Dabei sein ist alles“ im Vordergrund.

Herzlich bedanken möchten sich alle Beteiligten bei den Sponsoren: Firma Richard Weichert, Taxi & Patientenbeförderung Schubert, Dr. med. Frank Sonntag, Heiko Jungmanns, Firma Meisterbetrieb Renè Ficker, Raumausstattung Jens Friedrich, Firma Jörg Rudolph, Malerbetrieb Hübner, Firma Dedores, Klempnerei Oliver Dittmann, Fir-

ma Wiedrich sowie Herrn Bürgermeister Frank Panhans. Die übriggebliebenen Sponsorengelder werden durch die Gemeindeverwaltung einem wohltätigen Zweck gespendet, wofür wir uns auch im Namen der Empfänger ganz herzlich bedanken möchten.

Wir würden uns freuen, auch im Jahr 2013 wieder am Firmenlauf Erzgebirge teilnehmen zu können und hoffen auch dann ebenfalls wieder auf tatkräftige Unterstützung.



Bereitschaftsdienst für den Betreuungsbereich Lauter/Bernsbach – Ärzte

19 – 7 Uhr

ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftsdienstplan Apotheken

- 07.06.2012 Adler-Apoth., Aue, Bahnhofstr. 27 A, Tel. 03771 51559 oder 03771 51770
Apotheke „Zum Berggeist“, Schwarzenberg, Sachsenfelder Str. 69, Tel. 03774 61191
- 08.06.2012 Markt-Apotheke, Aue, Altmarkt 2, Tel. 03771 22000 oder 03771 53049
Apoth. im Kaufland, Schwarzenberg, Karlsbader Str. 2 A, Tel. 03774 1744488
- 09.06.2012 Apotheke Zeller Berg, Aue, Prof.-Beck-Str., Tel. 03771 51094
Alte Kloster-Apotheke, Grünhain, Auer Str. 14, Tel. 03774 62100
- 10.06.2012 Apotheke Zeller Berg, Aue, Prof.-Beck-Str., Tel. 03771 51094
Alte Kloster-Apotheke, Grünhain, Auer Str. 14, Tel. 03774 62100
- 11.06.2012 Berg-Apotheke, Löbnitz, Heinestraße 2, Tel. 0377135109
- 12.06.2012 Schwanen-Apoth. im Kaufland, Aue, Brünlasberg 1 A, Tel. 03771 340004
Apotheke „Zum Berggeist“, Schwarzenberg, Sachsenfelder Str. 69, Tel. 03774 61191
- 13.06.2012 Brunnen-Apotheke, Aue, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 1, Tel. 03771 553722

- Apoth. im Kaufland, Schwarzenberg, Karlsbader Str. 2 A, Tel. 03774 1744488
- 14.06.2012 Aesculap-Apotheke, Aue, Schwarzenberger Str. 7, Tel. 03771 551258
- 15.06.2012 Bad-Apotheke, Schlema, Am Kurpark 11, Tel. 03772 22528
Rosen-Apotheke, Raschau, Schulstraße 87, Tel. 03774 81006
- 16.06.2012 **Auer Stadt-Apotheke, Aue, Altmarkt 7, Tel. 03771 51215**
Adler-Apotheke, Schwarzenberg, Obere Schlossstr. 7, Tel. 03774 23232
- 17.06.2012 **Auer Stadt-Apotheke, Aue, Altmarkt 7, Tel. 03771 51215**
Adler-Apotheke, Schwarzenberg, Obere Schlossstr. 7, Tel. 03774 23232
- 18.06.2012 Vogelbeer-Apotheke, Lauter, Markt 12, Tel. 03771 731353
- 19.06.2012 Bären-Apotheke, Bernsbach, Ernst-Schneller-Str. 1, Tel. 03774 62154
- 20.06.2012 Apotheke Zeller Berg, Aue, Prof.-Beck-Str., Tel. 03771 51094
Alte Kloster-Apotheke, Grünhain, Auer Str. 14, Tel. 03774 62100

Wochenend- und Feiertagsdienst der Zahnärzte Aue, Bockau, Zschorlau, Bernsbach, Lauter



Dienstzeiten:

Aue

Sa.	08.30 - 11.30 Uhr
So./Feiertag und Brückentag	09.00 - 11.00 Uhr

Bernsbach, Bockau, Zschorlau, Lauter

Sa.	09.00 - 11.00 Uhr
So./Feiertag und Brückentag	09.00 - 11.00 Uhr

09. und 10. Juni 2012

DS Hr. Seifert	Dipl.-med. Fr. Warnke
Alfred-Brodauf-Straße 19, Aue	Schulstraße 8,
Tel. 03771/20222	Bernsbach
	Tel. 03774 - 62144

16. und 17. Juni 2012

Fr. Dr. Pollmer	Hr. Dr. Pfau
Altmarkt 5, Aue	Hauptstraße 12,
Tel. 03771/51097	Bockau
	Tel. 03771 - 454255

In den Dienstbereitschaften kann es zu Änderungen kommen!

Schulnachrichten



Bitte schon vormerken!

Einladung zur Geburtstagsparty

Am **Donnerstag, dem 05. Juli 2012**, präsentieren die Kinder des Schulchores und der AG „Tanzen und Musizieren“

unter dem Motto: „**Kinder, wie die Zeit vergeht!**“ ein buntes Programm anlässlich unseres 85. Schulgeburtstages.

Beginn: 16.30 Uhr in der Turnhalle unserer
Grundschule

Einlass: 16.00 Uhr

Bereits **ab 14.30 Uhr** sind die Kaffeestube, verschiedene Bastelwerkstätten und eine Schulausstellung geöffnet.

Wir möchten alle Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunde recht herzlich einladen, mit uns zu feiern.



M. Lemberger	K. Klug
Leiterin der	Leiterin der
Grundschule	Kindertagesstätte



Vereinsmitteilungen

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Bernsbach und Oberpfannenstiel!

Zu unserer nächsten Veranstaltung am Donnerstag, dem 14. Juni 2012, laden wir Sie herzlich in die Mehrzweckhalle ein. Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt der Alleinunterhalter Harald Kahler. Wie immer gibt es in der Pause um 15 Uhr Kaffee und Kuchen. Informieren Sie auch Nachbarn, Freunde und Bekannte über diesen musikalischen Nachmittag.

Beginn: 14.00 Uhr

Herzlich grüßt der Vorstand

Erste durchgängige ZS-Eisenbahn-Wanderung stellte Wanderfreunde auf harte Probe

Nach einer längeren Voranmeldezeit begaben sich am 12. Mai dreizehn unerschrockene Wander- und Eisenbahnfreunde auf „Schwellenhatz“ und Spurensuche auf der einstigen Eisenbahnstrecke zwischen Zwönitz und Scheibenberg. Da bekanntlich die schon kurz nach ihrer Eröffnung am 30. April 1900 als „Erzgebirgische Aussichtsbahn“ gerühmte Strecke im August 1947 den Reparationsforderungen der Sowjetunion zum Opfer fiel und zwischen Zwönitz und Elterlein demontiert wurde, hatten die „Streckenläufer“ nicht sehr viel Arbeit mit der Kontrolle des Oberbaues. Zunächst ging es via Schienenersatzverkehr im Bus gegen neun Uhr von Zwönitz aus nach Scheibenberg, also 26 Minuten früher als der Wochenendzug zu Betriebszeiten der Bahn. Der Bus benötigte für die Fahrt gerade einmal 12 Minuten, die Bahn seinerzeit für die 26,2 Kilometer 52 Minuten. Zu Fuß sollten schließlich acht Stunden(!) daraus werden. Zunächst führte die Wandertour parallel der Strecke in Richtung Markersbach, wo bis 1968/70 das Gleis nach Elterlein lag. Im weiten Bogen ging es dann durch den früher gerühmten Tannenwald dem ersten Haltepunkt Hermannsdorf entgegen, wo sich heute eine Wan-

derschutzhütte befindet und die Salzstraße nach Schlettau gekreuzt wird. Schwierigkeiten bereitete das moorige Terrain an der 1972 demontierten Langklotz-Brücke. Auf sumpfigen Schleichenwegen, entlang des Steingrabens, der sich seit 1598 vom Schwarzen Teich bis zum Hüttengrund in Elterlein schlängelt, konnte diese Schwierigkeit zwar gemeistert werden. Dafür machten aber die meisten Wanderer hier die ersten Erfahrungen mit dem nassen Element und holten sich feuchte Füße. Es sollte allerdings die härteste Prüfung der Wanderung sein. Vorbei am markanten Ort eines Eisenbahnunfalles jenseits der Brücke, bei dem am 30. September 1925 eine schwere 94-er durch Schienenbruch zwölf Meter den Damm herab gestürzt war, führte der Weg zügig weiter in Richtung Elterlein. Einige Erläuterungen gab der in die Rolle des „Zugführers“ geschlüpfte Wanderführer dann noch am Widerlager der im Februar 1972 gesprengten Schwimmbadbrücke, die sich unmittelbar neben der heutigen Brücke der Ortsumfahrung Elterlein befand. In „zügiger Fahrt“ ging es durch den Bahnhof Elterlein, um kurz vor der Einfahrt in den Schindelwald einen dringend erforderlichen Zwangshalt zum „Dampfkochen“ einzulegen, bei dem es an herzhaften Mitbringseln aus dem Rucksack nicht fehlen sollte. Immer der einstigen Strecke folgend, wurde bald die ebenfalls demontierte Oswaldtalbrücke umgangen, ebenso die Brücke über das Göckeritztal kurz vor dem Bahnhof Grünhain. Als letzte Brücke im Ort verschwand 1981 die im Bogen liegende Stadtbrücke am Ausgang des Bahnhofes. Der Verfasser dieser Zeilen kennt sie noch sehr genau, fertigte seinerzeit zahlreiche Fotos an. Die Hälfte der Strecke war geschafft! Dank der gut begehbaren Streckenführung erreichte der Trupp auch wenig später den höchsten Punkt der Bahnlinie kurz vor der Haltestelle Beierfeld mit fast 673 Höhenmetern. An das Eisenbahnzeitalter erinnert hier seit einigen Jahren ein kurzer „Übergabezug“ zum einstigen Beierfelder Blechlager mit einer Kleinlok, die in den 30er-Jahren für den Güterverschub zwischen den Bahnhöfen Grünhain und Bernsbach sorgte.

Im weiten Bogen um den Spiegelwald herum macht die einstige Streckenführung bis zum Bahnhof Bernsbach ihrem Namen als Aussichtsbahn alle Ehre. Weit reicht von hier aus der Blick über das ausladende Schwarzwassertal bis hinab in den Auer Talkessel. Am Horizont reicht der Radius vom Auersberg über die Morgenleithe bis zum Fichtel- und Keilberg. Ein imposanter Ausblick! Man kann sich förmlich die „Städter“ vorstellen, die sich einstmals die Nasen an den Abteifensternen deswegen plattgedrückt haben. Nicht umsonst heißt es in einschlägigen Wanderführern, man möge sich von Zwönitz aus rechts setzen. Als Aussichtspunkt eignet sich hier besonders das Fundament der 1917 erbauten Kopfstation der Materialeiseilbahn hinab zur Frankonia AG, die 1928 in Konkurs ging und auch das Aus der Seilbahn bedeutete.

Nach kurzer Umgehung der ebenfalls fehlenden Bernsbacher Brücke an der Grünhainer Straße kam bald Bahnhof Bernsbach in Sichtweite. Der beherbergt heute eine Tierpension, eine Zimmerei und ein Fuhrunternehmen. Von hier aus sind es noch acht Kilometer bis Bahnhof Zwönitz. Erst wenige Stunden vor uns kreuzte hier der „WanderGegenzug“ aus Richtung Zwönitz mit Ziel Spiegelwaldturm.

Gleich hinter Bernsbach passierten wir das Bahnwärter-Doppelhaus ZS 2/3, einst zuständig für die Strecke zwischen dem Waldeintritt bei Kühnhaide bis kurz vor Bahnhof Beierfeld.

So, als ob man den letzten Zug noch einholen möchte, ging es raschen Schrittes der Bahntrasse entlang durch den Gottes- und Kühnhaider Wald. Zur letzten Rast lud das ruhige und sonnige Tal des Kuttenbaches ein, das bis 1977 von der gleichnamigen Brücke überspannt wurde. Nach dem Passieren einer Unfallstelle, wo nahe des querenden Grünwaldweges bei Kilometer 5,0 am 22. April 1936 der morgendliche Arbeiterzug entgleiste, erreichten die „Streckenläufer“ rasch die einzige noch vorhandene Stahlbrücke der Strecke, die Fuchsbrunnenbrücke. Leider macht sie trotz der Unterschutzstellung einen eher trostlosen ungepflegten Eindruck. Wenn sie längerfristig erhalten werden soll, wäre es an der Zeit, dass sich alle Verantwortlichen endlich mal an einen Tisch setzen und „Nieten mit Köpfen“ machen! Immerhin bedeutet die Querung des Talgrundes gerade für Radfahrer einen unzumutbaren Zustand. Im ständigen Gefälle von 1:40 sind es nun noch vier Kilometer bis zum Ausgangspunkt der Strecke. Bis hierher leistete oftmals eine dritte Lok Nachschubdienste, um besonders im Winter die bis zu 600 Tonnen schweren Güterzüge hinauf nach Beierfeld über die Steigung zu drücken.

Langsam machte sich die eine oder andere Erschöpfung breit. Die Gesprächigkeit der Wanderer nahm ständig ab. Nicht ohne wieder einmal einen alten Fahrplan im noch vorhandenen Überleitungskasten der einstigen Telegrafenleitung aufzuhängen, erreichte der Trupp 13 Minuten früher als im Fahrplan gegen 17:10 Uhr den einstigen Bahnsteig in Zwönitz, der bis heute erhalten blieb und zum Abstellen defekter Wagen benutzt wird. Zum Abschied gab es vom „Zugführer“ noch einen Erinnerungsfahrplan für die Fahrgäste.



Bleibt die Frage, ob sich im nächsten Jahr wieder ein paar Unentwegte diese Strapazen antun möchten? Auf alle Fälle stellt diese Wanderstrecke hohe Anforderungen an Knie- und Fußgelenke. Für Eisenbahnfreunde ist sie aber ein Muss.

Jens Hahn
Wanderführer

Was sonst noch interessiert



Gefahren durch Hunde- oder Katzenbiss – Was tun, wenn ein Vierbeiner zuschnappt?

Immer wieder kommt es vor, dass Vierbeiner Menschen beißen. Oft passieren Tierbisse innerhalb des eigentlich vertrauten Familienkreises, seltener gegenüber Fremden. Mit Tierbissen ist nicht zu scherzen:

Infektionen können selbst bei oberflächlichen Wunden zu schmerzhaften Spätfolgen führen. Wenn also aus dem friedlichen Spiel zwischen Kindern und Katze oder Hund eine Kratzverletzung, schlimmstenfalls Bisswunde resultiert, empfiehlt sich der Gang zum Arzt.

Laut Bulletin vom 16. Juni 2006 der Ständigen Impfkommission „wird geschätzt, dass in Deutschland pro Jahr 30.000 bis 50.000 Menschen auf Grund eines Hundebisses ärztlich behandelt werden. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes sterben jährlich 1 bis 6 Personen an den Folgen eines Hundebisses.“



Haushaltgeräte & Service

Fa. Ronny Franz
08315 Bernsbach
Lange Gasse 3

Telefon: 0 37 74 / 3 68 03

Wir reparieren für Sie:

Waschgeräte • Kühlgeräte • Elektroherde • Geschirrspüler

Spezialbetrieb für Mauerwerksentfeuchtung

ISOL TECH

- Mauerwerkstrokenlegung
- Komplettsanierung von Innen- und Außenwänden
- Vermietung von Infrarottrocknern bei Wasser-/Kondenzwasserschäden

ISOL-Tech Bautrocknung GmbH
Schneeberger Str. 40
08280 Aue
www.isol-tech.de
Tel. 03771/26 164
Fax: 03771/257 380
isol-tech@t-online.de

- ▶ 100 Stück
- ▶ 32 Seiten
- ▶ DIN A4



schon ab

260,-

inkl. MwSt.
und Versand

Broschüren

für jeden Anlass: z.B. Hochzeit, Abitur, Vereinsjubiläum, ...

primoprint.de

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜR HÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

www.primoprint.de

Schmidt Mineralöle

Voller Energie für Sie da!

Heizöl Diesel Autogas Schmierstoffe
Kohle-Holz Flüssiggas SB-Tankstelle



Unser Extraservice: • Wärmekonto • Ratenzahlung

Silberstraße 2A · 09481 Scheibenberg
Tel. 037349 659-0 · www.schmidt-mineraloel.de

ANWALTSKANZLEI SCHULTE

Rechtsanwalt Thomas Schulte

Annaberger Straße 243B
09474 Crottendorf
Tel.: (03 73 44) 1 33 00, Fax: 1 33 01



Wir möbeln Ihren Alten auf!

Die individuelle Gestaltung
ihrer Polstermöbel,
Fensterdekorationen und
Fußböden sind bei uns in
den besten Händen.

Raumausstattung Böhme

Obergraben 1-5 · 08294 Lößnitz
Tel. 03771 35566

mehr unter www.boehme-raum.de



JAB
ANSTOETZ

Filiale Beierfeld
im Gartencenter Geißler
Di 14-18 Uhr

Filiale Zwönitz
im Blumenstübel
Di 16-18 Uhr

SCHEUNERT STEINMETZWERKSTATT

09366 Stollberg, Ringstrasse 4
Mo-Do. 7-18 Uhr, Fr 7-15 Uhr
Tel. 037296/1850 Fax 1851

Grabmale vom Fachmann

Natursteinideen für Küche · Bad · Treppen · Böden
Restaurierung

info@steinmetz-scheunert.de
www.steinmetz-scheunert.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do 7-18 Uhr
Fr 7-15 Uhr

Filiale Lößnitz
Hospitalstraße 15
Mo 9-18 Uhr

Filiale Thalheim
Chemnitzer Straße 3
Do 16-18 Uhr

HAARSCHNEIDEREI

IHR FRISEURSSALON IN OBERPFANNENSTIEL

www.haarschneiderei-bernsbach.de

Sandra Meyer

Friseurmeisterin
Alte Straße 16
08315 Bernsbach/ OT Oberpfannenstiel
Telefon 03771-2750151 Mobil 0176-20181989
Montag - Samstag nach Vereinbarung



STARKE LEISTUNG

Inspektion zum Festpreis

69,00 €*

incl. Mobilitätsgarantie bis zur nächsten Inspektion

* zuzüglich Material



AUTO DIENST

KFZ-MEISTER-
BETRIEB

AUTO Scharf

Am Bahnhof 1
08312 Lauter

Tel.: 03771/54441
Fax: 03771/553756



Service rund ums Haus Thomas Scharf

Kantstr. 7 · 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774 / 644 633
Funk-Tel.: 0170/381 409 8

www.Service-rund-um-das-Haus.com

Baugeschäft

Sanierung - Ausbau - Neubau
Putzarbeiten / Trockenbau
Maurerarbeiten - Reparaturen aller Art
Entrümpelungen - Entkernung
Winterdienst - Multicar - Transporte
Hausmeisterservice - Haushaltshilfe

Wissen was läuft.

Balkon oder Terrasse undicht?

Wir dichten ab – dauerhaft –

Balkonsanierung Jung

08428 Langenbernsdorf
Telefon 03 66 08/9 01 69, 01 73/3 82 59 12
www.balkonsanierung-jung.de

Immer erreichbar ☎ (03771) 45 42 57

Bestattungsinstitut „Müller & Kula“



Schneeberg, Hartensteiner Str. 10 Tel. (03772) 2 81 43
Schlema, Hohe Str. 2 Tel. (03772) 2 36 04
Bockau, Schneeberger Str. 4g Tel. (03771) 45 42 57
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70 Tel. (03774) 2 75 50

In Ihrem Auftragerledigen wir alle Formalitäten.

Bestattungshaus

Wettinerstraße Inh. Michael Prey

Tag & Nacht 03771/5644236

Wettinerstr. 36 • 08280 Aue

www.bestattungshaus-wettinerstrasse.de

HWT

Heizung- und Wassertechnik
Erzgebirge

Am Spiegelwald 1

08344 Grünhain-Beierfeld

Tel.: 03774 - 66 22 99

Fax: 03774 - 7 60 78 70

e-Mail: hwt-erzgebirge@t-online.de

Lars Seidenschwarz

Handy: 0173 - 9 43 42 84

Praxisgemeinschaft für Podologie

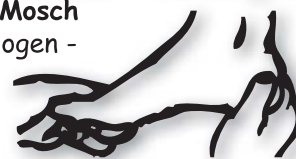
Hagen Dittrich & Beate Mosch

- staatlich geprüfte Podologen -

Am Talblick 5

08340 Schwarzenberg

Telefon: (0 37 74) 76 28 55



PIETÄT

Heiko Junghanns

gegr. 1996

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de



• 08315 Bernsbach
Beierfelder Straße 3a
Bitte vorher anrufen!
Tel. 03774 645350
• 08280 Aue Lessingstraße 7
Tel. 03771 23618



In schweren Zeiten nicht alleine sein.

Wir möchten uns auf diesem Wege bedanken für das große Interesse, die lieben Worte, die Glückwünsche und die vielen wunderschönen Blumen, die uns zur

NEUERÖFFNUNG

unserer

Filiale in Grünhain
Schwarzenberger Straße 2

überreicht wurden und für die tatkräftige Unterstützung bei all den fleißigen Helfern.

Herzlichen Dank!

03774 ~ 8690450

www.bestattungshaus-mueller.de

Müller Bestattungshaus



Kathrin & Rajko Müller

Von der
Verbraucherinitiative
Bestattungskultur Aeternitas e.V.
als Qualifizierter Bestatter
empfohlen.



"Spirit & Balance"

Spirituelle
Lebensberatung
und Energiearbeit

Carola Schwarz

Beierfelder Str. 30
08315 Bernsbach
Telefon: 03774/8244997 * Mobil: 01520/6265535

TELEFONANSCHLUSS
FÜR **9,95€** pro Monat

Handydoktor

Garantiereparaturen
LG NOKIA
SAMSUNG Sony Ericsson

- alle Festnetztelefonate inklusive
- Telefongrundgebühr inklusive
- bisherige Rufnummer behalten
- bis zu 480,- € sparen in 2 Jahren im Vergleich zu einem Telekom Call Comfort Anschluss
- Panasonic Telefon für 19,95 € inkl.
- kein Telekomanschluss notwendig

tellmi Tellmi Shop Zwönitz
Lange Gasse 14
Tellmi Shop Aue
Dr.-Otto-Nuschke-Str. 22-24

- Kostenpflichtige Reparaturen aller Hersteller vor Ort!
- Datensicherung inkl. 2 GB USB-Stick für 19,99 €

APOTHEKE ZUM BERGGEIST

mehr bezahlen können Sie woanders

Schlechtes Parken lange Wege **-NICHT-** vor der Berggeist-Apotheke

Unser Angebot des Monats:

Voltaren**
Schmerzgel
120g Gel

7,74€*
statt: 12,90€*
5,16€* gespart
Sie sparen 40%!

SUPER SPARPREIS

Unser Angebot des Monats:

Fenistil Gel**
gegen Juckreiz
20g Gel

2,90€*
statt: 5,47€*
2,57€* gespart
Sie sparen 47%!

SUPER SPARPREIS

Unser Angebot des Monats:

RUGARD**
Anti-Aging Hydrocomplex Creme
50 ml

3,90€*
statt: 9,99€*
6,09€* gespart
Sie sparen 61%!

SUPER SPARPREIS

Grundpreis: 100 ml=7,80 €

Unser Angebot des Monats:

**GINKOBIL®
ratiopharm 120 mg**

GINKOBIL**
- ratiopharm 120mg
120 Filmtabletten N3

55,86€*
statt: 79,80€*
23,94€* gespart
Sie sparen 30%!

SUPER SPARPREIS

GUTSCHEIN

Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg

21% Rabatt

auf zwei Artikel Ihrer Wahl

Gültig bis 30. Juni 2012

Ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen und Sonderangebote.

Unser Angebot des Monats:

Aciclostad**
gegen Lippenherpes
2 g Creme

2,97€*
statt: 4,57€*
1,60€* gespart
Sie sparen 35%!

SUPER SPARPREIS

*Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Gültig vom 05.06.2012 bis 30.06.2012 solange der Vorrat reicht.

Achten Sie auch auf weitere Angebote

Testen Sie unseren kostenlosen Arzneimittel-Rezeptbelieferungsdienst:
Kostenlose Bestellannahme: 0800 4811481

Sachsenfelder Straße 69/71 08340 Schwarzenberg Tel.:03774 61191